

Situation des Wasserhaushalts im Freistaat Sachsen

Bericht vom: 03.01.2023

Herausgegeben von: Abteilung Wasser, Boden, Wertstoffe
Anzahl der Seiten: 6
Berichtszeitraum: 27.12.2022 bis 03.01.2023
Datenbereitstellung durch: Deutscher Wetterdienst (DWD), Landestalsperrenverwaltung (LTV),
Staatliche Betriebsgesellschaft für Umwelt und Landwirtschaft (BfUL)

1 Witterung und Wetterlage in der vergangenen Woche

Zu Beginn des Berichtszeitraumes bestimmte vorübergehend etwas kühlere Meeresluft das Wettergeschehen in Sachsen und es blieb am 27.12. niederschlagsfrei. Ab dem 28.12. gelangte mit einer lebhaften Strömung milde bis sehr milde Luft aus dem Südwesten Europas in die Region. Dabei sorgten eingelagerte Tiefausläufer für einen leicht wechselhaften Wettercharakter. Am 28.12. fielen gebietsweise bis 3 mm Niederschlag. Tags darauf blieb es meist niederschlagsfrei, nur im Südwesten Sachsens regnete es etwas. Am 30.12. wurden sachsenweit geringe Niederschläge bis 3 mm gemessen. Am Silvester- und Neujahrstag blieb es weitgehend niederschlagsfrei. Der wechselhafte Wettercharakter mit weiterhin sehr milder Luft setzte sich bis über den Jahreswechsel fort. Seit Aufzeichnungsbeginn war es am letzten Tag des Jahres noch nie so warm wie am 31.12.2022. Es wurden teilweise Höchsttemperaturen über 19 °C registriert (Dresden-Hosterwitz 19,4 °C, Dresden-Strehlen 19,1 °C). Am 02.01. fielen sachsenweit bis 4 mm Niederschlag. Mit Durchzug einer Kaltfront in der Nacht zum 03.01. wurde die bis dahin wetterbestimmende sehr milde Luft durch etwas kühlere Meeresluft ersetzt. Aktuell sind auch die letzten Schneereste in den oberen Berglagen vollständig abgetaut.

An den ausgewerteten Niederschlagsmessstellen sind im Dezember meist 48 bis 82 % des monatstypischen Mittelwertes des Niederschlages gefallen. An den Stationen Plauen, Klitzschen bei Torgau und Leipzig/Halle wurden die vieljährigen Monatssummen für Dezember erreicht bzw. überschritten. An der Station Halle / Leipzig wurde diese sogar um 66 % überschritten. In den ersten beiden Januartagen fielen 0 bis 10 % der vieljährigen Januarniederschläge (siehe Tabelle im Abschnitt 5).

2 Aktuelle Wetterlage und Wetterentwicklung

Auf der Rückseite einer Kaltfront gelangt etwas kühlere Meeresluft nach Sachsen. Es bleibt aber weiterhin für die Jahreszeit sehr mild.

Heute Vormittag gibt es noch einzelne Schauer, ab dem Mittag scheint oft die Sonne und es bleibt niederschlagsfrei. Die Höchsttemperaturen liegen zwischen 7 und 9 °C, im Bergland zwischen 2 und 6 °C. In der Nacht zum Mittwoch ist es zunächst klar, später zieht von Nordwesten starke Bewölkung auf, aber es wird keinen Regen geben. Die Tiefsttemperaturen betragen 6 bis 4 °C. Am Mittwoch und in der Nacht zu Donnerstag regnet es geringfügig. Am Mittwoch werden Höchsttemperaturen von 8 bis 11 °C, im Bergland von 4 bis 8 °C. In der Nacht zum Donnerstag bewegen sich die Temperaturen zwischen 9 bis 3 °C. Am Donnerstag treten bei starker Bewölkung einzelne Schauer auf. Die Höchsttemperaturen liegen bei 8 bis 11 °C, im Bergland bei 5 bis 8 °C. In der Nacht zum Freitag regnet es gelegentlich bei Tiefsttemperaturen von 7 bis 3 °C. Im Zeitraum von Donnerstag bis Freitag früh (06 bis 06 Uhr) werden

Niederschlagshöhen bis 5 mm vorhergesagt. Am Freitag gibt es zeitweise Regen bei maximalen Temperaturen von 9 bis 12 °C, im Bergland von 5 bis 9 °C. In der Nacht zum Samstag treten einige Schauer auf. Die Tiefstwerte sinken auf 6 bis 3 °C. Von Freitag bis Samstag früh (06 bis 06 Uhr) werden Niederschlagshöhen um 2 mm prognostiziert. In der weiteren Tendenz werden für Samstag und Sonntag nur geringe Niederschlagshöhen und für Montag um 5 mm Niederschlag erwartet.

3 Oberirdischer Abfluss

Zu Beginn des Berichtszeitraumes (27.12. um 12 Uhr) lagen die Durchflüsse an den Pegeln in den Flussgebieten bezogen auf MQ(Dezember) bei:

Nebenflüsse der Oberen Elbe:	75	bis	145	% des MQ(Monat),
Nebenflüsse der Mittleren Elbe:	30	bis	75	% des MQ(Monat),
Schwarze Elster:	75	bis	85	% des MQ(Monat),
Mulde:	65	bis	185	% des MQ(Monat),
Weißer Elster:	40	bis	135	% des MQ(Monat),
Spree:	40	bis	150	% des MQ(Monat),
Lausitzer Neiße:	90	bis	130	% des MQ(Monat),
Elbe:	145	bis	180	% des MQ(Monat).

Während des Berichtszeitraumes sank die Wasserführung in den sächsischen Fließgewässern kontinuierlich ab. Aktuell bewegen sich die Durchflüsse an allen Pegeln wieder unter MQ(Januar), teilweise deutlich darunter.

Heute früh (03.01. um 7 Uhr) lagen diese bezogen auf MQ(Januar) bei:

Nebenflüsse der Oberen Elbe:	35	bis	80	% des MQ(Monat),
Nebenflüsse der Mittleren Elbe:	20	bis	35	% des MQ(Monat),
Schwarze Elster:	25	bis	40	% des MQ(Monat),
Mulde:	45	bis	65	% des MQ(Monat),
Weißer Elster:	35	bis	50	% des MQ(Monat),
Spree:	15	bis	75	% des MQ(Monat),
Lausitzer Neiße:	35	bis	60	% des MQ(Monat),
Elbe:	90	bis	100	% des MQ(Monat).

Heute befinden sich an 15 (10 %) der ausgewerteten 148 Pegel die Durchflüsse unter MNQ(Jahr) und damit im Niedrigwasser. An weiteren 24 (16 %) Pegeln bewegen sich die Durchflüsse kurz über MNQ(Jahr). Im Dezember hat sich das Abflussgeschehen aufgrund von Regenniederschlägen und Tauwetter etwas erholt (siehe [Überblick Niedrigwasser](#)).

Die Niederschläge in den kommenden Tagen werden die Abflusssituation in den sächsischen Fließgewässern nicht wesentlich ändern.

Die sächsischen Talsperren dienen in hydrologischen Trockenperioden auch der Niedrigwasseraufhöhung (NWA). Im Jahr 2022 wurden aus den sächsischen Talsperren und Speichern ca. 52,6 Mio. m³ Wasser für die Aufhöhung des Abflusses in den Fließgewässern abgegeben, um auch die ökologische Situation zu stabilisieren. Zurzeit findet keine Niedrigwasseraufhöhung statt. Die nächste Meldung erfolgt mit Wiederaufnahme der NWA an den relevanten Talsperren im Frühjahr 2023 bzw. nach Bedarf.

Während des Berichtszeitraumes ging die Wasserführung auf dem sächsischen Elbeabschnitt kontinuierlich zurück. Seit dem Jahreswechsel bewegen sich die Durchflüsse an den sächsischen Elbepegeln im Bereich der MQ(Monat)-Werte.

Aktuelle Wasserstände und die Wasserstandsvorhersage des Wasserstraßen- und Schifffahrtsamtes Elbe ist auf der Website des Elektronischen Wasserstraßen-Informationsservice (ELWIS) unter » [Wasserstände & Vorhersagen](#) « zu finden.

Aktuelle Wasserstände der Elbepegel und die Vorhersage für die nächsten Tage sind auch auf der Informationsplattform des Landeshochwasserzentrums im Internet über folgenden Hyperlink zu erreichen: [Wasserstände Elbe](#)

Die monatlichen Untersuchungsergebnisse zur chemischen Gewässergüte für ausgewählte sächsische Fließgewässer sind unter Wasserbeschaffenheit der Fließgewässer im » [Gewässerkundlichen Monatsbericht](#) « veröffentlicht.

4 Grundwasser

Am 19.12.2022 unterschritten ca. 86 % der ausgewerteten 230 Messstellen den monatstypischen Grundwasserstand um durchschnittlich 47 cm (Medianwert). Im Dezember des Vorjahres betrug die Unterschreitung 33 cm an 67 % der ausgewerteten Messstellen.

Die aktuelle Grundwassersituation kann unter [Aktuelle Grundwassersituation](#) abgerufen werden.

5 Niederschlag

Berichtstag: 03.01.2023

Messzeit: 07.00 Uhr

Station	Vormonat: Dezember			Berichtsmonat: Januar			Abweichung	
	Monatssumme			Normalwert	Summe bis 02.01.		seit 01.11. 2022	
	Normalwert [mm]	Messwert [mm]	Messw./Normalw. %		Messwert [mm]	Messw./Normalw. [%]		
Bad Muskau	45	31	69	49	2,5	5	-36	-39
Bertsdorf-Hörnitz	49	38	78	45	0,1	0	-15	-15
Görlitz	43	28	64	44	1,6	4	-29	-32
Aue	63	50	80	60	1,7	3	-43	-34
Chemnitz	53	39	74	48	1,4	3	-44	-40
Marienberg	68	37	54	65	1,0	2	-58	-42
Nossen	55	33	61	51	0,7	1	-42	-37
Klitzschen bei Torgau	47	60	128	46	3,8	8	-4	-4
Lichtenhain-Mittelndorf	59	45	76	64	0,6	1	-33	-27
Zinnwald-Georgenfeld	84	40	48	83	1,7	2	-66	-40
Dresden-Klotzsche	44	32	73	42	0,7	2	-19	-20
Hoyerswerda	45	32	71	45	1,1	2	-29	-30
Kubschütz, Kr. Bautzen	46	38	82	46	1,1	2	-16	-17
Leipzig/Halle	34	57	166	33	3,4	10	6	8
Plauen	41	42	102	37	0,1	0	-31	-36

6 Oberflächengewässer

Berichtstag: 03.01.2023
Messzeit (MEZ): 07:00 Uhr

Pegel / Gewässer	W [cm]	Q [m³/s]	Q/ MQ(m) [%]	Q/ MNQ(a) [%]	Abweichung Q _{akt} -Q _{vorw} [m³/s]
Dresden / Elbe	208	347	97	313	-131
Kirnitzschtal / Kirnitzsch	49	1,13	61	182	-0,510
Porschdorf 1 / Lachsbach	50	1,91	47	214	-1,25
Elbersdorf / Wesenitz	35	1,26	44	171	-0,840
Dohna / Müglitz	26	2,09	67	839	-1,12
Ammelsdorf / Wilde Weißeritz	15	0,814	80	720	-0,806
Herzogswalde 2 / Triebisch	32	0,202	35	546	-0,141
Piskowitz 2 / Ketzerbach	38	0,144	18	80	-0,078
Merzdorf / Döllnitz	43	0,413	34	135	-0,283
Neuwiese / Schwarze Elster	61	1,12	24	381	-0,900
Schönau / Klosterwasser	16	0,232	34	160	-0,190
Zescha / Hoyersw. Schwarzwasser	47	0,611	41	185	-0,579
Großdittmannsdorf / Große Röder	52	0,928	29	148	-0,932
Golzern 1 / Mulde	125	36,7	48	274	-4,20
Zwickau-Pölbitz / Zwickauer Mulde	73	7,65	51	238	-5,95
Wechselburg 1 / Zwickauer Mulde	68	15,6	51	233	-8,50
Aue 1 / Schwarzwasser	101	4,24	66	314	-3,69
Chemnitz 1 / Chemnitz	43	2,47	44	377	-2,55
Nossen 1 / Freiburger Mulde	62	5,01	55	388	-2,15
Hopfgarten / Zschopau	49	5,25	56	326	-4,02
Lichtenwalde 1 / Zschopau	166	17,6	64	468	-5,40
Borstendorf / Flöha	65	6,21	58	359	-8,59
Adorf 1 / Weiße Elster	23	0,693	34	193	-0,497
Kleindalzig / Weiße Elster	55	9,03	39	184	-0,960
Mylau / Göltzsch	47	1,19	52	433	-1,61
Böhlen 1 / Pleiße	85	2,70	34	92	0,000
Bautzen 1 / Spree	67	1,36	40	161	-0,830
Gröditz 2 / Löbauer Wasser	53	1,31	73	425	-0,800
Jänkendorf 1 / Schwarzer Schöps	32	0,256	26	194	-0,306
Holtendorf / Weißer Schöps	24	0,069	14	115	-0,106
Rosenthal 1 / Lausitzer Neiße	150	7,21	55	240	-5,89
Görlitz / Lausitzer Neiße	161	12,3	61	255	-6,30
Zittau 6 / Mandau	44	1,48	33	282	-1,98

7 Talsperren und Speicher

Berichtstag: 02.01.2023

Messzeit: 7:00 Uhr

Talsperre	Inhalt bis Stauziel	Inhalt bis Vollstau	aktueller Inhalt	Proz. Füllung von Inhalt bis Stauziel	Tendenz zur Vorwoche
	Mio. m³	Mio. m³	Mio. m³	%	Mio. m³
TS Gottleuba	9,470	12,970	6,929	73	0,166
TS Lehmühle	14,907	21,958	7,504	50	0,351
TS Neunzehnhain 1	0,507	0,507	0,504	99	0,002
TS Neunzehnhain 2	2,895	2,895	2,376	82	0,015
TS Saidenbach	19,358	22,360	16,378	85	0,202
TS Lichtenberg	11,442	14,450	8,853	77	0,223
TS Rauschenbach	11,200	15,200	13,016	116	0,356
TS Eibenstock	64,636	74,650	52,322	81	1,297
TS Cranzahl	2,846	3,096	2,088	73	0,007
TS Carlsfeld	2,406	2,980	1,937	80	0,041
TS Sosa	5,540	5,937	4,455	80	0,076
TS Dröda	14,319	17,320	11,957	84	0,315
TS Muldenberg	4,926	5,773	3,741	76	0,191
TS Werda	3,628	4,879	2,645	73	-0,042
TS Pöhl	52,830	61,980	41,760	79	0,447
TS Klingenberg	14,139	16,116	13,251	94	0,207
TS Bautzen	37,680	42,827	22,058	59	0,639
TS Quitzdorf	16,480	20,927	9,899	60	0,106
TS Altenberg	0,896	0,948	0,891	99	-0,002

Bemerkungen:

TS Rauschenbach: Behördlich genehmigter Teileinstau des IGHR bis 597,27 mNN mit Inhalt 14,22 Mio.m³ (+3,00 Mio.m³) bis 31.10.2026.

TS Lehmühle: Behördlich genehmigter Teileinstau des IGHR bis 519,76 mNN mit Inhalt 16,90 Mio.m³ (+2,00 Mio.m³) bis 2027.